

# **Inhalt der Checkliste**

Inhalt der Checkliste	
Projektabgabe Wordpress	
1. Repository	
.gitignore Datei	
docker-compose.yaml	
README.md	
2. Dokumentation	3
3. Hinweise	3



# **Projektabgabe - Wordpress**

Bitte erfülle alle Punkte auf dieser Liste, bevor du das Projekt einreichst. Solltest du weitere Extras eingebaut haben, erwähne das kurz, damit sich die Mentoren dies bei Bedarf anschauen können.

# 1. Repository

_	_		_				_				
			L -		_	 			tei	-	
٠,	~	nr	nz	an	T o	78		$\mathbf{a}$	Т		п

$\leq$	Es wurde eine .gitignore Datei angelegt, die alle irrelevanten Inhalte aus dem git
	repository ignoriert
$\checkmark$	Es gibt eine docker-compose.yaml, die den Anforderungen des nächsten Punkts
	<del>genügt</del>
$\checkmark$	Eine Datei namens README.md ist vorhanden und entsprechend der Kriterien unte
	<del>erstellt worden</del>
	Es befinden sich keine weiteren Dateien im Repository, ohne dass diese explizit in

der README.md benannt und beschrieben werden.

## docker-compose.yaml

	· composition
$\checkmark$	Es gibt zwei Services, die definiert werden: wordpress und db
$\checkmark$	Es gibt eine Env Konfiguration für den Wordpress Service bei der alle unkritischen
	<del>Variablen konfiguriert werden (keine Auth!)</del>
$\checkmark$	Es gibt Volumes Konfigurationen für die Datenbank, sodass die Inhalte auf einem
	<del>Dateisystem persistiert werden</del>
$\checkmark$	Es muss sichergestellt sein, dass beide Services im selben Netzwerk betrieben
	werden

#### **README.md**

	entrialten
$\checkmark$	Eine Sektion mit einer Beschreibung des Repositories muss vorhanden sein. In diese
	Beschreibung sollte genannt werden was die wesentlichen Inhalte sind, was der
	Zweck des Repositories ist
$\checkmark$	Eine Sektion "Quickstart" sollte als Teil der README enthalten sein. Hier sollten kurz
	Voraussetzungen genannt und eine Schnellstart-Anleitung beschrieben sein.
$\checkmark$	Es ausführliche Variante der vorgenannten Sektion so als "Usage" enthalten sein.
	Hier soll genauer auf die Konfiguration und Konfigurierbarkeit eingegangen werden,
	d.h. es soll auch erklärt werden wie relevante Passagen modifiziert werden können,

☑ Die README sollte ein Inhaltsverzeichnis a.k.a. eine Table-of-Contents (ToC)

um andere Resultate zu erzielen.



#### 2. Dokumentation

Die Dokumentation des Codes, sowie des Projektes soll im Repository in Form einer README Datei stattfinden.

Die Dokumentationssprache für alle Projekte (und zugehörige Unterlagen) ist Englisch. **Hinweis**: ChatGPT kann hier helfen **5**.

### 3. Hinweise

•		• •		•
SIC	hert	10Its	hin	weise

- Speichere keine SSH-Keys im Workspace deines Git-Repositories
- Speichere keine Passwörter, Tokens, oder Benutzernamen in deinem Code. Verwende hierfür stattdessen Environment-Variablen
- Speichere keine IP Adressen, oder sonstigen sensiblen Informationen in einem Cit Repository

### **Code-Konventionen**

- Für build-args, environment Variablen und Shell-Variablen gilt folgende Namenskonvention: UPPER\_CASE\_WITH\_UNDERSCORE
- ☑ Bei einer Referenz auf eine Variable sollte immer die {}-Notation verwendet werden um Fehler in der Interpretation zu vermeiden: \${SOME\_VAR\_VALUE}, statt: \$\$SOME\_VAR\_VALUE
- Es sollten für build-args, oder Environment Variablen "Default"-Werte konfiguriert werden, allerdings nur dann wenn dies Sinn ergibt.
- Kritische Konfiguration wie Tokens, Passwörter oder ähnliches sollte nicht im Code-Repository gespeichert sein, sondern bspw. durch die Verwendung eines env files in einen Container hineingegeben werden

#### **Testing**

Bevor du dein Projekt einreichst, solltest du die folgenden Dinge sichergestellt und getestet haben:

- Man kann sich mit den von Ihnen konfigurierten Admin-Benutzer-Credentials einloggen und Wordpress navigieren
- Nach einem Neustart des Setups, sind die konfigurierten Daten noch vorhanden und werden nicht gelöscht oder überschrieben
- Die Container der Services werden neugestartet, sobald ein Fehler passiert der zum Terminieren des Containers führt.